

[3509.] Ein junger Mann aus guter Familie, mit den nöthigen Kenntnissen und Fähigkeiten ausgerüstet, kann jetzt oder später als Lehrling bei mir Aufnahme finden.

Wohnung im Hause.  
Th. Schulze's Buchh. und Antiquariat  
in Hannover.

**Gesuchte Stellen.**

[3510.] Ein im Buchhandel seit ca. 12 Jahren thätiger Gehilfe sucht in Leipzig zum 1. Mai event. später eine möglichst dauernde und selbständige Stellung. Derselbe war ca. 7 Jahre in dortigen Verlags- und Commissions-Geschäften thätig und ist mit den Platzverhältnissen, sowie allen vorkommenden Arbeiten vertraut. Die besten Zeugnisse über bisherige Thätigkeit stehen demselben zur Seite.

Gefällige Anerbietungen befördert Herr Carl Kunze in Leipzig und ist zu jeder weiteren Auskunft gern bereit.

[3511.] Für einen bisher selbständigen, erfahrenen Buchhändler suche eine Geschäftsführer-Stelle in einer Filiale oder an größerem Platz zur event. Vertretung des Prinzipals. Caution (in Höhe 200 Thlr.) angeboten.

Baldige Offerten erbitte direct.  
Berlin. **Alb. Bethke.**  
Teltowerstr. 40.

**Bermischte Anzeigen.**

**T. O. Weigel's Bücher-Auction.**

[3512.] Am 15. Februar beginnt die Versteigerung der von den Herren Graf Schönburg-Rochsburg, Vicepräsident v. Bamberg in Rudolstadt u. Dr. med. et chirurg. Klinsmann in Danzig hinterlassenen Bibliotheken.

Indem ich auf den reichen Inhalt des Kataloges in allen Gebieten namentlich der Naturwissenschaft aufmerksam mache, bitte ich um rechtzeitige Uebersendung Ihrer werthen Aufträge und zeichne

Achtungsvoll  
Leipzig. 1. Februar 1869.  
**T. O. Weigel.**

[3513.] Soeben wurde versandt:  
Kat. Nr. 28. Französ., engl., italien., span. u. Liter. Allgem. u. vergleich. Sprachwissenschaft. (62 Seiten.)

Mehrbedarf steht auf Verlangen gern zu Diensten.  
Stuttgart, den 16. Januar 1869.

**H. Viehsing & Co.**

**Ausländische Journale pro 1869.**

[3514.] Soeben versandten wir unsern neuen Katalog englischer, amerikanischer und französischer Journale mit Angabe der Nettopreise. — Da wir Journal-Fortsetzungen unverlangt nicht liefern, bitten wir um zeitige Einsendung der Bestellungen.

Wir beziehen sämtliche Journale des Auslandes auf den directesten und schnellsten Wegen, und liefern dieselben vier Tage nach der Ausgabe in London und Paris an die betreffenden Commissionäre in Berlin und Leipzig.

A. Asher & Co. in Berlin u. London.

**Englische, Amerikanische und Französische Literatur.**

[3515.] **A. Asher & Co. in Berlin und London** liefern englisches, amerikan. u. französ. Sortiment, Antiquaria, Journale etc.

in halbjährige Rechnung oder gegen baar franco Berlin oder Leipzig

zu den billigsten Preisen. Ihr bedeutendes, sich täglich ergänzendes Lager aller gangbaren Artikel setzt sie in den meisten Fällen in den Stand, das Verlangte sofort expediren zu können. Was nicht vorrätig ist, wird auf den schnellsten Bezugswegen in kürzester Frist beschafft.

Selbstverständlich sind alle von anderen Handlungen angekündigten Artikel von ihnen zu den gleichen, oft auch zu billigeren Preisen zu beziehen.

Sie empfehlen ihre soeben in neuer, vervollständigter Ausgabe erschienenen Verzeichnisse:

Katalog der vorzüglichsten englischen Werke in den neuesten Originalausgaben, in guten und eleganten engl. Originaleinbänden.

Katalog der vorzüglichsten französischen Werke in den neuesten Originalausgaben, nebst einer Auswahl italienischer Werke.

zum Vertheilen an das Publicum. Dieselben werden in beliebiger Anzahl zum Kostpreise geliefert: Englischer Katalog, 50 Expl. 15 Sgr., 100 Expl. 20 Sgr., 150 Expl. 25 Sgr., 200 Expl. 1  $\frac{1}{2}$  etc. Französ. Katalog, 50 Expl. 20 Sgr., 100 Expl. 1  $\frac{1}{2}$ , 150 Expl. 1  $\frac{1}{2}$  10 Sgr., 200 Expl. 1  $\frac{1}{2}$  20 Sgr. etc.

„Asher & Co.'s Monthly List of New Works and New Editions“ wird ihren Abnehmern in beliebiger Anzahl gratis geliefert.

**A. Asher & Co.**  
Berlin: Nr. 11, Unter d. Linden.  
London: Nr. 13, Redford Street, Covent Garden.

**Antwort an Herrn Fr. Karafiat.**

[3516.] Obwohl ich Ihnen nicht nur nicht das Recht einräume, in Betreff des Eigenthums der „wilden Rosen“ öffentlich eine Anfrage zu stellen und somit eine öffentliche Antwort zu verlangen, sondern ich auch diese Anfrage ebenso unmotivirt als indiscret finde, so will ich doch nicht unterlassen, hiermit die Erklärung abzugeben: daß ich vertragsmäßig der einzige, rechtmäßige Verleger der von dem Dichter selbst besorgten „neuen Auswahl“ der 1. 2. u. 3. Auflage der „wilden Rosen“ bin. Was die Debits- und Privatverhältnisse zwischen Herrn Keil und mir anbelangt, das — mit Respekt zu sagen — geht Sie gar nichts an und ist es geradezu lächerlich, hierüber eine Aufklärung zu verlangen.

Zugleich diene Ihnen zur Nachricht, daß von der 3. Auflage noch mehrere hundert Exemplare vorrätig sind, und für die Herausgabe von weiteren Auflagen mir das Prioritätsrecht zusteht. Ich protestire sonach gegen die Drucklegung einer neuen Auflage Ihrerseits und werde nicht erman-geln, wenn diese dennoch erfolgt, bei Erscheinen derselben gerichtlich einzuschreiten.

Wien, 27. Januar 1869.

**Ed. Hügel.**

[3517.] **Zu Inseraten** empfehle ich nachstehende Zeitschriften meines Verlages:

**Schlesische Zeitung.** 128. Jahrgang. Auflage 10,730. Erscheint wöchentlich 12 mal. Preis vierteljährlich 2 Thlr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzeile 1  $\frac{1}{2}$  Sgr., für die dreitheilige unmittelbar nach dem Redactionsstrich 5 Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 4 Thlr.

Die Schlesische Zeitung, die verbreitetste große politische Zeitung der Provinz Schlesien, findet ihren Leserkreis namentlich unter den gebildeten und wohlhabenden Ständen.

**Der Landwirth.** Landwirthschaftliche Wochenschrift und Organ der Central-Vereine für Schlesien und Posen, unter Redaction der beiden General-Secretaire dieser Vereine, Wilhelm Korn u. Dr. Eduard Peters. 5. Jahrgang. Auflage 1200. Mit dem Beiblatt: Anzeiger zum Landwirth. Preis vierteljährlich 25 Sgr. Insertionsgebühr für die gespaltene Petitzeile 1  $\frac{1}{2}$  Sgr.

Gebühren für literarische Beilagen: 2 Thlr.

Das vorzugsweise in dem großen Kreise der Gutsbesitzer Schlesiens und Posens allgemein verbreitete Organ, dessen Auflage fortwährend im Steigen ist, eignet sich ganz besonders zu Insertionen für das landwirthschaftliche Publicum.

Beide Zeitschriften liefern in ihrem redactionellen Theile Recensionen. Die betreffenden Beleg-Nummern werden den Verlags-handlungen per Kreuzband übersandt und der Expedition des Reskatalogs zur Eintragung in das Recensionen-Verzeichniß des Börsenblattes mitgetheilt.

Breslau, Februar 1869.  
**Wilh. Gottl. Korn.**

[3518.] **Inserate** finden im **Christlichen Volksboten aus Basel** (Auflage 2400)

eine sehr ausgedehnte Verbreitung und sind für erbauliche Literatur, Pädagogik, wie für gute Volks- und Jugendschriften von bedeutender Wirkung. Preiszeile 1  $\frac{1}{2}$  Ngr. Basel. **Felix Schneider.**

[3519.] **Der oesterreichische Oekonomist.** Organ des volkwirthschaftlichen Vereines in Wien.

(Wochenblatt.)  
Auflage 3000.

Bücher-Anzeigen: 10 kr. (2 Ngr.) netto.  
Wien. **Haasenstein & Vogler.**

**Meltromen mit und ohne Glocke.**

[3520.] Die Instrumente zu den Kindersymphonien empfiehlt Wiederverkäufern zu annehmbaren Preisen

**H. Dertel,** Leipzig, Königäplatz 16.

[3521.] **W. Aarland,** xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.